

Antrag auf Erteilung bzw. Verlängerung eines Aufenthaltstitels

Eingangsstempel

Aktenzeichen

Hinweise:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 AufenthG).

Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person – auch für Kinder – auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen (§ 81 AufenthG).

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

- | | | |
|--|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Reisepass | <input type="checkbox"/> Wohnraumnachweis (z. B. Mietvertrag) | <input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes |
| 2 <input type="checkbox"/> Ausweis | <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate | <input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule |
| 3 <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde*) | <input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung | <input type="checkbox"/> Ausbildungsnachweis |
| 4 <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde*) | <input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid | <input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis |
| 5 <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil*) | <input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung | <input type="checkbox"/> Erklärung der ehel. Lebensgemeinschaft |
| 6 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsentscheidung*) | <input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise | <input type="checkbox"/> Bescheinigung über Namensführung |
| 7 <input type="checkbox"/> Anmeldung der Wohnsitzgemeinde | <input type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung gem. § 68 AufenthG | <input type="checkbox"/> |
| 8 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> aktuelle(s) Lichtbild(er)
(grundsätzlich biometrietauglich) | <input type="checkbox"/> Aufnahmebescheid/Registrierschein | <input type="checkbox"/> |
| 9 <input type="checkbox"/> 60 Monatsbeiträge zur Rentenversicherung | <input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit | <input type="checkbox"/> |

*) bei ausländischen Urkunden mit amtlicher Übersetzung

1. Angaben zur/zum Antragsteller/in

Persönliche Angaben

Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Augenfarbe	
Vorname(n)		<input type="checkbox"/> blau	<input type="checkbox"/> grau
Geburtsdatum		<input type="checkbox"/> grün	<input type="checkbox"/> braun
Geburtsort (Ort, Staat)		Geschlecht	
Staatsangehörigkeit(en)		<input type="checkbox"/> m	<input type="checkbox"/> w
eventuell frühere Staatsangehörigkeiten		Größe	
Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig)		cm	
Religion (Angabe freiwillig)		Datum	
Familienstand		Datum	
<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet	<input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft lebend	<input type="checkbox"/> geschieden
Telefon (Angabe freiwillig)		<input type="checkbox"/> ver-witwet	<input type="checkbox"/> getrennt lebend
		seit:	seit:

Pass/Passersatz

<input type="checkbox"/> eigener Pass/Ausweis	<input type="checkbox"/> eingetragen bei	<input type="checkbox"/> Vater	<input type="checkbox"/> Mutter
genaue Bezeichnung: Art des Passes/Ausweises		Nr.	gültig bis
ausgestellt von		ausgestellt am	
Rückkehrberechtigung nach (Staat)		gültig bis	

Wohnsitz(e)

derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
zugezogen von (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
am	
Weitere Wohnsitz(e) im Bundesgebiet:	
(PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)	
Wohnsitz im Ausland:	
<input type="checkbox"/> wird nicht beibehalten <input type="checkbox"/> wird beibehalten	

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

2. Angaben zu Familienangehörigen (auch erforderlich, wenn diese Personen im Ausland verbleiben)

Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner nach LPartG

29 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)

30 Vorname(n) Geschlecht m w

31 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

32 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)

33 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

34 Aufenthaltserlaubnis Bezeichnung Niederlassungserlaubnis/Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EG gültig bis

35 sonstiger Aufenthaltsrechtlicher Status: gültig bis

Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)

Name und Vorname(n)	Geburtsdatum/-ort	Geschlecht	Staatsangehörigkeit(en)	Wohnort
36		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
37		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
38		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
39		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
40		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
41		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
42		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		

Eltern des Antragstellers

43 **Vater:** Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

44 Vorname(n)

45 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

46 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

47 **Mutter:** Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

48 Vorname(n)

49 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

50 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

Miteingereiste/Miteinreisende Familienangehörige

51 Folgende Familienangehörige sind mit eingereist: wollen nachkommen: Ehegatte

52 Kinder Name(n), Nr(n).

53 Sonstige: Name(n), Vorname(n), Verwandtschaftsverhältnis

3. Rechtsverstöße

54 Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt? nein ja, in Deutschland im Ausland

55 Datum Gericht

56 Grund Art und Höhe der Strafe

57 **Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!**

58 Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt? nein ja, in Deutschland im Ausland ermittelnde Behörde

59 Wurden Sie bereits aus Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat ausgewiesen oder abgeschoben? nein ja, von (Staat) am

60 Wurde ein Einreiseantrag von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt? nein ja, von (Staat) am

61 Wurde ein Antrag auf einen Aufenthaltstitel/eine Aufenthaltsgenehmigung von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt? nein ja, von (Staat) am

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

4. Angaben zum Aufenthalt

Einreise (Angaben sind nur bei erster Erteilung des Aufenthaltstitels erforderlich)

am ohne Visum mit nationalem Visum mit Schengener Visum mit Aufenthaltstitel, ausgestellt von einem anderen EU-Mitgliedstaat

62 Visum ausgestellt von _____ ausgestellt am _____

63 Visum Nr. _____ gültig von _____ gültig bis _____ Aufenthaltsdauer _____

64 Zustimmung zum Visum durch _____

65

Zweck des Aufenthalts in Deutschland

66 **Ausbildung**

67 Studium (§ 16 Abs. 1 AufenthG) Fachrichtung: _____ Studienbewerber (§ 16 Abs. 1a AufenthG)

68 Sprachkurs (§ 16 Abs. 5 AufenthG) (ohne beabsichtigtes Studium) Schulbesuch (§ 16 Abs. 5 AufenthG) Sonstige Ausbildung (§ 17 AufenthG)

69 bei Schule, Studienanstalt, Institut, Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift) _____

70 **Erwerbstätigkeit**

71 Beschäftigung (§ 18 AufenthG) bei Firma (Name, Anschrift) _____ Hochqualifizierte(r) (§ 19 AufenthG) Forschung (§ 20 AufenthG) Selbstständige Erwerbstätigkeit (§ 21 AufenthG)

72

73 **Völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe**

74 Aufnahme aus dem Ausland (§ 22 AufenthG) Zuerkennung der Flüchtlings-eigenschaft nach § 3 Abs. 4 Asyl Bescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge vom _____

75 Anordnung durch die oberste Landes-behörde (§ 23 AufenthG) Abschiebeverbot (§ 60 Abs. 2 bis Abs. 7 i. V. m. § 25 Abs. 3 AufenthG) rechtskräftig seit _____

76 Härtefallentscheidung (§ 23a AufenthG) Vorübergehende Anwesenheit aus dringenden humanitären Gründen (§ 25 Abs. 4 AufenthG) Aktenzeichen _____

77 Vorübergehender Schutz als Bürger-kriegsflüchtling (§ 24 AufenthG) Ausreise aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich (§ 25 Abs. 5 AufenthG) _____

78 Asylberechtigt (§ 25 Abs. 1 AufenthG)

79 **Familiäre Gründe**

80 Nachzug zum deutschen Ehegatten/ Lebenspartner (§ 28 AufenthG) Nachzug zu deutschen/m Eltern/ Elternteil/Kind (§ 28 AufenthG) Nachzug zu sonstigen Familien-angehörigen (§ 36 AufenthG)

81 Nachzug zum ausländischen Ehegatten/ Lebenspartner (§ 30 AufenthG) Nachzug zu ausländischen/m Eltern/ Elternteil (§ 32 AufenthG) _____

82 Nachzug zu (Name, Vorname, Anschrift) _____

83 **Besondere Aufenthaltsrechte**

84 Recht auf Wiederkehr (§ 37 AufenthG) Aufenthaltstitel für ehemalige Deutsche (§ 38 AufenthG) Aufenthaltserlaubnis für in anderen Mitglied-staaten der EU langfristig Aufenthaltsberechtigte

85 **Sonstiger Zweck**

86 _____

87 _____

Beabsichtigte Dauer des Aufenthalts

88 von _____ bis _____ Sonstiges: _____

Lebensunterhalt

89 Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?

90

Beziehen Sie Leistungen nach dem zweiten oder zwölften Buch Sozialgesetzbuch?

91 nein ja, Hilfe zum Lebens-unterhalt (Sozialhilfe) Grundsicherung für Arbeits-suchende (Arbeitslosengeld II) Sonstige: _____ Betrag _____ Euro monatlich

Krankheit/Krankenversicherung

92 Leiden Sie an ansteckenden Krankheiten? Bezeichnung der Krankheit _____

nein ja, an _____

Besteht für Sie Krankenversicherungs-schutz in Deutschland? Versicherungsträger _____

93 nein ja, bei _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Ich beantrage die Erteilung bzw. Verlängerung eines Aufenthaltstitels in Form

94 der Aufenthaltserlaubnis für Monate
 Jahre

95 der Niederlassungserlaubnis *)

*) wir empfehlen vor der Antragstellung unbedingt eine Rücksprache mit der Ausländerbehörde!

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben. Ergänzungen durch den/die Sachbearbeiter/in beruhen auf meinen Angaben, wurden mir vorgelesen und von mir genehmigt.

Die nachfolgenden Hinweise habe ich gelesen und verstanden.

Mir ist bekannt, dass

- ich nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 Aufenthaltsgesetz ausgewiesen werden kann, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Anwenderstaates des Schengener Durchführungsübereinkommens durchgeführt wird, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung mache oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitwirke.
- unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden. Ein Ausländer kann ausgewiesen werden, wenn er gegen Rechtsvorschriften verstößt, wozu auch unvollständige und unrichtige Angaben zum vorstehenden Sachverhalt gehören (§ 55 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz). Ein erteilter Aufenthaltstitel kann zurückgenommen werden.
- ich meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

96 Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift
 bei Kindern unter 16 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

Stellungnahme des Arbeitgebers

Es wird hiermit bestätigt, dass der/die umseitig genannte Ausländer/in seit dem _____

als _____ in meiner Firma/in meinem Betrieb beschäftigt ist.

Das Arbeitsverhältnis ist ungekündigt und unbefristet befristet bis _____

Derzeitiger monatlicher Verdienst: Brutto: _____ € Netto: _____ €

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Arbeitgeber

Stellungnahme der Meldebehörde

Urschriftlich mit _____ Anlage(n) an die Ausländerbehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit _____ – ohne – mit – Ehegatte/eingetr. Lebenspartner – und – ohne – mit – Kind(ern).

2. Die Angaben stimmen stimmen nicht mit dem Melderegister überein.

3. Es besteht eine Nebenwohnung in _____

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Lichtbild
 grundsätzlich
 biometrietauglich!
 min. 35 x 45 mm

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!